



AURATOUR
www.aura-tour.com

JERUSALEM WAY

English: Open here



Jerusalemweg

Etappe TÜRKEI

15 Tage Reise | 25.09.2026 - 09.10.2026

JERUSALEMWEG – Der weltweit längste Pilger- und Friedensweg & internationale Kulturroute!



Jerusalemweg Türkei 2026

Gemeinsam auf der Etappe durch Kleinasien

Die fünfte von insgesamt sieben Etappen des Jerusalemwegs führt Dich durch die Türkei bzw. Kleinasien. Dabei durchquerst Du die Marmara-, Ägäis-, Mittelmeer- und Zentralanatolien-Region. Die Türkei bildet somit die 5. Etappe der gesamten Pilgerreise auf dem Jerusalemweg – von Spanien bis nach Jerusalem. Auf dieser einzigartigen Pilgerreise kannst Du die kulturellen Höhepunkte Kleasiens entdecken: die Orte, an denen die Apostel Paulus und Barnabas das frühe Christentum prägten, sowie die Route des Dritten Kreuzzuges unter dem Stauferkaiser Friedrich I. „Barbarossa“. Dabei erlebst Du eine Landschaft von unvergleichlicher Faszination. Zu den besonderen Highlights zählen die Dardanellen, Troja, die Halbinsel Troas, Assos, Pergamon, Izmir, Ephesos, Pamukkale, das Taurusgebirge, Sille, Konya, Kilistra, der Göksu-Canyon, Tarsus und Adana.

Der Jerusalemweg verbindet 15 Länder und die Kontinente Europa und Asien mit dem Heiligen Land. Mit einer Länge von rund 8.500 Kilometern ist er der längste Pilger- und Friedensweg der Welt – „vom Ende der alten Welt in Finisterre über das Herz Europas bis zum Anfang in Jerusalem.“

REISEVERLAUF:

1. Tag – Anreise: Flug nach Istanbul – Transfer zum Hotel – Altstadt – Hagia Sophia – Blaue Moschee – Bosporus – Abendessen

Flug mit Turkish Airlines von Wien nach Istanbul. Voraussichtliche Ankunft um 14:00 Uhr und Transfer zu unserem Hotel. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt sehen wir den Hippodromplatz aus römischer Zeit, die Hagia-Sophia-Moschee – einst Hauptkirche des Byzantinischen Reiches – sowie die Blaue Moschee aus osmanischer Zeit. Mit Blick auf das Goldene Horn und den Bosporus genießen wir die Schönheiten Istanbuls während unseres gemeinsamen Abendessens.

2. Tag – Fahrt zu den Dardanellen – Gelibolu (Grenze Europa/Asien) – Eingehwanderung

Abfahrt von Istanbul in den europäischen Teil der Türkei zu den Dardanellen, der Meerenge zwischen Europa und Asien. Hier unternehmen wir unsere erste Eingehwanderung: Auf geschichtsträchtigem Boden verläuft die Route entlang der Ausläufer Europas mit Blick nach Asien. Abendessen und Nächtigung im Hotel Hampton by Hilton in Gelibolu.

3. Tag – Gelibolu – Çanakkale – Troja – Nächtigung auf der Troas-Halbinsel

Nach dem Frühstück besichtigen wir in Europa eine der im Ersten Weltkrieg errichteten Kriegsdenkstätten bei den Dardanellen. Anschließend Überfahrt mit der Fähre nach Çanakkale – wir erreichen Asien! Danach verlassen wir die Dardanellen und unternehmen eine schöne Wanderung entlang des Meeres Richtung Troja mit herrlichem Ausblick auf die Ägäis. Bald darauf erreichen wir den legendären Schauplatz von Homers Epen rund um Helena, Agamemnon und Odysseus. Wir besichtigen den Troja-Nationalpark und sehen auf dem Hügelrücken die letzten steinernen Überreste der antiken Stadt. Kulturell und kulinarisch lassen wir diesen stimmungsvollen Tag auf der Troas-Halbinsel ausklingen. Abendessen und Nächtigung im Hotel Helen Troya.

4. Tag – Troas-Halbinsel – Alexandria Troas – Assos – Behramkale

Weiterfahrt nach Dalyan zur nahegelegenen antiken Stadt Alexandria Troas. Diese einstige Metropole wurde unter Kaiser Konstantin dem Großen sogar als mögliche Hauptstadt des Römischen Reiches in Betracht gezogen! Der Apostel Paulus besuchte Alexandria Troas während seiner Missionsreisen dreimal. Wir wandern auf dem Jerusalemweg entlang der Troja-Kulturroute und folgen den Spuren des Paulus in Richtung Assos. Zimmerbezug im Assos Troy Port Hotel in Behramkale.

5. Tag – Behramkale – Pergamon – Bergama – Karawanserei Obasya

Am Morgen fahren wir entlang der Küste weiter; der Jerusalemweg führt uns über sanfte Hügel und durch duftende Pinienwälder – eine großartige Landschaft auf dem Weg nach Pergamon! Schon von Weitem blicken wir auf das antike Pergamon mit dem steilsten Theater Kleasiens. Mit der Seilbahn fahren wir hinauf zur Akropolis und besichtigen die Reste der Königspaläste, die Fundamente des Zeus-Altars (das Original befindet sich in Berlin), die Tempel der Athena, des Trajan, Dionysos und der Demeter, das Theater, die Agora sowie die einst zweitgrößte Bibliothek der Antike.

Anschließend Weiterfahrt nach Obasya, wo wir als kulturelle Besonderheit in einer neu errichteten Karawanserei übernachten. Dieses „Zelthotel“ mitten im Nirgendwo ist ein unvergessliches Erlebnis. Neben den eindrucksvollen Besichtigungen sind an diesem Tag auch zwei Wanderungen geplant. Abendessen und Nächtigung in der Karawanserei Obasya.

6. & 7. Tag – Bergama – Izmir – Kuşadası – Ephesos – Selçuk – Kuşadası

Fahrt durch Izmir, das antike Smyrna. Die Stadt beherbergt zahlreiche christliche Kirchen und ist mit rund vier Millionen Einwohnern die größte Metropole am gesamten Jerusalemweg.

Weiterfahrt nach Ephesos – einer der prachtvollsten Ausgrabungsstätten des Orients und einem der bedeutendsten Freilichtmuseen der Welt. Besonders beeindruckend sind die Rekonstruktionen vieler Bauwerke, wie der Hadrians-tempel, die prächtige Celsus-Bibliothek und die Hanghäuser, deren Freilegung maßgeblich durch österreichische Archäologen ermöglicht wurde.

Wir besichtigen die Agora, die öffentlichen Gebäude, die Kuretenstraße und das große Theater. Nach einer Mittagsrast in einer der familiären Gaststätten rund um die Grotte der Siebenschläfer – idyllisch unter Obstbäumen gelegen – wandern wir weiter zum Haus der Mutter Maria. Das vermeintliche Mariengrab ist ein heiliger Ort für Christen und Muslime gleichermaßen.

Fortsetzung 7. Tag

Danach besuchen wir die Johannesbasilika. Hier befindet sich das Grab des Apostels Johannes. Auf der Rückfahrt zum Hotel sehen wir noch die Isabay-(Jesus)-Moschee sowie die Überreste des Artemistempels – eines der sieben Weltwunder der Antike.

Abendessen und Zimmerbezug für zwei Nächte im Akay Hotel in Selçuk.

8. Tag – Kuşadası – Ephesos – Mäandertal – Pamukkale – Hierapolis

Fahrt durch das weite Mäandertal in Richtung Pamukkale. Wir wandern durch kleine Dörfer entlang einer reizvollen Landschaft und erreichen zu Fuß Pamukkale und anschließend Hierapolis. Abendessen und Nächtigung im Pam Thermal Hotel in Pamukkale.

9. Tag – Pamukkale – Laodizea – Kolossai – Taurusgebirge – Isparta – Eğirdir-See

Am Morgen wandern wir zu den weitläufigen Ruinen von Laodizea (dem antiken Laodikeia am Lykos). An diese Gemeinde richtete sich das siebte und letzte Sendschreiben der Johannesapokalypse. Anschließend Fahrt weiter in Richtung Eğirdir-See, einem der größten Süßwasserseen der Türkei. Am Nachmittag unternehmen wir eine Wanderung im gebirgigen Hinterland – auf stillen Pfaden, fernab jeglichen Tourismus.

Abendessen und Nächtigung in der Pilgerunterkunft Choo Choo Pension in Eğirdir.

10. Tag – Eğirdir-See – Paulusweg – Antiochia in Pisidien – Yalvaç – Konya

Vormittags Fahrt in Richtung Antiochia; unterwegs durchqueren wir das sogenannte „Apfelland“. Wir wandern in der weiten Steppenlandschaft Pisidiens die letzte Etappe des türkischen Paulusweges (zugleich Teil des Jerusalemwegs) bis zum antiken Antiochia in Pisidien. Hier erkunden wir die Ruinen jener Stadt, die Paulus auf seiner ersten Missionsreise gemeinsam mit Barnabas und Markus besuchte.

Weiterfahrt nach Konya, dem antiken Iconium – geografisch etwa der Mittelpunkt Kleinasiens.

Abendessen und Nächtigung im Bera Hotel in Konya.

11. Tag – Konya – Sufi Trail – Sille – Mevlana Rumi – Pauluskirche – Basar

Heute wandern wir ein Stück auf dem sogenannten Sufi Trail, dessen Route ebenfalls Teil des Jerusalemwegs ist. Über die „Teufelsbrücke“ gelangen wir zu Fuß nach Sille – einem Ort, an dem einst auch Paulus war. Nach einer wohlverdienten Pause im Café besuchen wir die neu restaurierte Hl.-Helena-Kirche, die im Jahr 327 von Helena, der Mutter Kaiser Konstantins, auf ihrem Weg nach Jerusalem gegründet wurde. Diese Kirche zählt zu den ältesten der Welt! In Konya besuchen wir anschließend das Mevlana-Museum, das Mausoleum des Sufi-Mystikers Rumi – bekannt durch die „Tanzenden Derwische“ – sowie die noch genutzte Pauluskirche, wo wir sogar einen Jerusalemweg-Stempel in den Pilgerpass erhalten. Den Tag lassen wir im Basar ausklingen und tauchen in die orientalische Welt der Gewürze und Düfte ein. Abendessen und Nächtigung erneut im Bera Hotel in Konya.

12. Tag – Konya – Kilistra – Lystra – Çatalhöyük – Binbirkilise – Karaman

Nach dem Frühstück Fahrt entlang der alten Königsstraße nach Kilistra mit ihren bizarren Höhlensiedlungen der frühen Christen. Wir wandern und erkunden die Felsbehauungen und sehen das Tal der einstigen antiken Stadt Lystra – dem Ort der Steinigung des Paulus.

Über die Konya-Ebene erreichen wir anschließend als weiteren kulturellen Höhepunkt die Ausgrabungsstätte von Çatalhöyük aus der Jungsteinzeit, eine der ältesten bekannten Siedlungen der Welt. Danach Weiterfahrt nach Binbirkilise („1001 Kirchen“), wo wir in der scheinbar endlosen „Mondlandschaft“ eine meditative Wanderung auf ein Bergmassiv des erloschenen Vulkans Karadağ unternehmen und dort die Ruinen zahlreicher Kirchen mit beeindruckender Aussicht erleben.

Abendessen und Nächtigung im Kent Hotel in Karaman.

13. Tag – Karaman – Taurusgebirge – Sertavul-Pass – Göksu-Canyon – Barbarossa-Gedenkstein – Kızkalesi

Auf der Fahrt durch das Taurusgebirge besichtigen wir hoch über dem Göksu-Fluss die imposanten Ruinen des abgelegenen byzantinischen Alahan-Klosters. Weiter geht es durch den beeindruckenden Göksu-Canyon bis zu jenem Gedenkstein, der an den Tod des römisch-deutschen Kaisers Friedrich I. Barbarossa erinnert – er war in Regensburg aufgebrochen, und hier endete der Dritte und zugleich größte Kreuzzug der Kirchengeschichte.

Unsere heutige Wanderung führt durch den farbenprächtigen, eindrucksvollen Göksu-Canyon in Richtung Silifke.

Nächtigung am Mittelmeer im Kilikya Hotel in Kızkalesi.

14. Tag – Kızkalesi – Mittelmeerküste – Tarsus – Adana

Am Vormittag unternehmen wir zum Ausklang eine gemütliche Wanderung entlang der Mittelmeerküste – mit Gelegenheit, im Meer zu baden. Anschließend Weiterfahrt nach Tarsus, der Geburtsstadt des Apostels Paulus und einer der ältesten Städte der Welt.

Wir gehen durch das Kleopatra-Tor, sehen die alte römische Straße, besuchen den Paulusbrunnen und die Pauluskirche.

Weiterfahrt nach Adana, wo uns zum Abschluss der Reise zwei besondere Sehenswürdigkeiten am Jerusalemweg erwarten: die zweitgrößte Moschee der Türkei und die älteste noch befahrbare Steinbogenbrücke der Welt! Abendessen und Nächtigung im Hotel Senbayrak City in Adana.

15. Tag – Rückflug nach Wien / München via Istanbul

Am Vormittag besuchen wir nochmals die große Moschee und die historische Steinbogenbrücke. Genau auf dieser alten Römerbrücke endet diese Reiseetappe des Jerusalemwegs – und zugleich beginnt hier die nächste, sechste Etappe auf dem Weg nach Jerusalem.

Ein kurzer Transfer bringt uns zum Flughafen in Çukurova. Rückflug mit Turkish Airlines um ca. 12:40 Uhr via Istanbul nach Wien.

Änderungen im Reiseprogramm, Flugzeitenänderungen und Druckfehler vorbehalten.

Über den Jerusalempilger Johannes Aschauer (Initiator Jerusalemweg):

Im Jahr 2010 brach Johannes gemeinsam mit zwei weiteren Pilgern zu Fuß Richtung Jerusalem auf. Auf dieser spektakulären und außergewöhnlichen Pilgerreise folgten sie den Spuren der Kreuzzüge, wanderten auf den Wegen des Apostels Paulus sowie auf historischen Pilgerpfaden und trafen schließlich nach einem halben Jahr am HI. Abend in Bethlehem und danach in Jerusalem ein. In der Folge initiierten die Pilger am 21.12.2012 in Finisterre den Beginn dieses Weges nach Jerusalem mit der Botschaft „Vom Ende über das Herzen Europas zum Anfang“ und begründeten so den weltweit längsten Friedens- und Kulturweg: Den Jerusalemweg!

Infos: www.jerusalemweg.at / www.jerusalemweg.de



Pferd von Troja in
Canakkale



Kiliştra Höhlensiedlung



Hangtheater von Pergamon

Inkludierte Leistungen:

- Hinflug von Wien nach Istanbul
 - Rückflug Çukurova International Airport nach Wien
 - 14x Übernachtung/ Frühstück in den jeweiligen Unterkünften
 - 13x Abendessen
 - Alle Fahrten mit klimatisierten modernen Bussen
 - Ausflüge & Wanderungen lt. Programm
 - Örtlicher deutschsprachiger Reiseleiter
 - Infopaket JERUSALEMWEG inkl. Pilgerausweis etc.
 - Reisesamtleitung Johannes Aschauer
- Nicht inkludiert sind Trinkgelder, Ortstaxe und Visagebühren

Einreisebestimmungen

Der Reisepass muss bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein.

Bitte beachten Sie auch die jeweiligen aktuellen Hinweise des Außenministeriums unter <https://www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation/land/tuerkei>

Kondition & Ausrüstung

Einfache Wanderungen für trittsichere Wanderer mit durchschnittlicher Kondition bei Wandergehzeiten von 4 bis 6 Stunden. Die Tagesstrecken von 10 bis 20 km führen durch leichtes bis mittelschweres Gelände, es werden ausreichend Pausen eingeplant. Wir wandern mit leichtem Tagesrucksack (bitte Taschen- oder Stirnlampe mitnehmen) auf Waldwegen, Pisten und teilweise Asphalt. Der Bus transportiert unser Hauptgepäck. **Wir weisen darauf hin, dass alle Reiseteilnehmer in angemessener körperlicher und geistiger Verfassung sein müssen.**

Frühbucherpreis: € 2.699,-

(Bei Buchung bis 31.03.2026)

Reisepreis p.P.: € 2.759,-

Einzelzimmerzuschlag: € 559,-

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Reisegesamtleitung: Johannes Aschauer



JERUSALEM WAY
International Peace Team e.V
info@jerusalemway.org
www.jerusaelmway.org

Anmeldungen bei:
Reisebüro Heuberger
Kesslastraße 10
A-4722 Peuerbach
Tel. +43(0)7276/2357-14
lehner@heuberger-reisen.at

HEUBERGERREISEN

Bildnachweise: © www.jerusalemway.org